

Oktober 2014



**„Fair, öko, christlich - Wir fair-pflichten uns –
St. Marien Brögbern-Damaschke wird Faire Gemeinde“**

Brögbern- Unter diesem Motto stand der Gottesdienst, den Pastor Alexander Fix in der St. Marien Kirche in Brögbern mit zahlreichen Gemeindemitgliedern feierte.

In einer Ansprache machte Marita Vogel vom Eine-Welt-Laden-Team deutlich, um was es bei der Aktion „Faire Gemeinde“ geht:

„Das Eintreten für weltweite Gerechtigkeit und die Bewahrung der Schöpfung ist gemeinsamer Auftrag aller Christen. Mit ihrem Kauf- und Konsumverhalten können alle Menschen wichtige Beiträge leisten: zum Schutz der Umwelt und für gerechtere globale Lebensbedingungen.“

Deshalb rief das Bistum Osnabrück im Jahr 2012 die Aktion „Faire Gemeinde“ ins Leben. Damit möchte es einerseits bereits aktiven Gemeinden Respekt zollen und ihr Engagement öffentlich machen, andererseits denen, die sich bisher noch nicht engagieren, Anregungen, Ermutigung und Unterstützung geben, um sich in Zukunft mehr Gedanken über faires und ökologisches Verhalten zu machen. Eine Auszeichnung durch den Bischof Franz-Josef Bode gibt es wenn man mindestens fünf faire und ökologische Kriterien verbindlich für das Leben in der Gemeinde beschließt.

Mitglieder des Pfarrgemeinderates Brögbern-Damaschke und des Eine-Welt-Laden-Teams prüften, welche Kriterien bereits erfüllt wurden und welche noch umgesetzt werden konnten. In einem Infolyer konnten die Kirchenbesucher sich darüber informieren, welche das sind. So ist es in der Gemeinde schon lange üblich, bei großen Veranstaltungen fair gehandelten Kaffee und Tee auszuschenken oder Knabbereien und Getränke aus dem Weltladen anzubieten. Einmal im Jahr findet ein Faires Frühstück statt und das Eine-Welt-Laden-Team bietet jedes Wochenende nach den Gottesdiensten Waren aus rechtem Handel zum Kauf an. Auch Umweltschutz und schonender Umgang mit natürlichen Ressourcen sind Thema in der Gemeinde. Im Pfarrheim hängen z.B. Hinweisschilder mit Tipps zum Energiesparen aus. Ein weiterer Punkt ist das Sammeln von gebrauchtem Spielzeug, Briefmarken, leeren Tintenpatronen, alten Handys und Gebrauchtkleidern, die an verschiedenen Sammelstellen abgegeben werden können. Diese wertvollen Materialien werden der Wiederverwertung zugeführt.

Am Ende des Gottesdienstes überreichte Frau Helene Griesen von der Bischöflichen Kommission für Mission- Entwicklung- Frieden in Osnabrück ein Zertifikat mit den Worten: „Die Kirchengemeinde St. Marien Brögbern-Damaschke hat sich verpflichtet, in ihrem Gemeindeleben faire und ökologische Kriterien verbindlich zu berücksichtigen. Als gelebte Solidarität wird dieser Einsatz zu einem wichtigen Moment kirchlicher Glaubwürdigkeit. Wir begrüßen und würdigen dieses Engagement ausdrücklich und ermutigen andere Gemeinden zu weiteren Schritten auf diesem Weg.“

Im Anschluss folgten zahlreiche Gemeindemitglieder der Einladung von Pfarrgemeinderatsmitglied Doris Barnieske ins Pfarrheim um sich bei Brot mit Dip, fairen Getränken und Knabbereien über die „Faire Gemeinde“ zu informieren.

Eine-Welt-Laden-Team Brögbern, besteht seit 1992
Kontakt: Marita Vogel Tel.:0591/75611

Informationen zur „Fairen Gemeinde“ finden sie hier:
www.bistum.net/fairegemeinde
www.suednordberatung.de



Helene Griesen von der Bischöflichen Kommission Mission-Entwicklung-Frieden überreicht Urkunde und Plakette (v.l. Helene Griesen, Doris Barnieske, Marita Vogel, Pastor Alexander Fix)

